

WILLKOMMEN IN DER WELT VON STEYR

TRAKTOR

DAS STEYR FAN-MAGAZIN
AUSGABE 2016

AKTUELL



**MASCHINE
DES JAHRES 2016.**
DER NEUE TERRUS CVT.

WWW.STEYR-TRAKTOREN.COM

FÖRST CLASS.

DER NEUE STEYR PROFI CLASSIC FORST.



- 4- und 6-Zylinder-Motoren von 116 bis 145 PS mit Hi-eSCR Technologie, ohne Partikelfilter
- Stufenloses CVT-Getriebe oder 4-fach Lastschaltung und Lastschaltautomatik, 40 km/h ECO bei reduzierter Drehzahl
- LED-Arbeitsscheinwerfer machen die Nacht zum Tag
- Load-Sensing-Hydraulikanlage mit bis zu 125 l/min
- Höchste Hubkraft seiner Klasse bietet auch Sicherheit bei schweren Anbaugeräten
- Steyr SZ-Frontlader-Anbaurahmen ist ab Werk lieferbar
- Komfortkabine in Hoch- und Niedrigdachausführung mit ausstellbarer Frontscheibe und Dachsichtfenster

STEYR
TRAKTOREN

Worauf du dich verlassen kannst.

EDITORIAL

LIEBE LESERINNEN UND LESER!



STEYR hat in den letzten Monaten wieder kräftig gepunktet: Zuerst wurde während der Agritechnica in Hannover unser neues Flaggschiff Terrus CVT präsentiert und auch gleich zur Maschine des Jahres 2016 gekürt. Der DLG Power-Mix bestätigte dann die enorme Wirtschaftlichkeit der modernen STEYR-Motoren: nur 249 g/kWh Kraftstoffverbrauch für den Terrus CVT bei diesem anerkannten, unabhängigen Test.

In einem herausfordernden Marktumfeld sind verlässliche Partner umso wichtiger. Wir wollen weiterhin Ihre erste Adresse für alle Bereiche der Landtechnik sein - mit hervorragender Beratung, langlebigen Produkten sowie individuellen Finanzierungs- und Service-Lösungen. Stichwort Service: Mit

STEYR PROTECT bieten wir Ihnen ab sofort individuelle Service-Pakete mit Wartungsverträgen und Garantieverlängerungen, die Ihnen absolute Planungssicherheit geben. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unsere

Partnerhändler stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite – selbstverständlich auch nach Ihrem Kauf.

In dieser Ausgabe von Traktor Aktuell stellen wir Ihnen die neuesten Modelle unserer Baureihen Multi und Profi vor und schauen außerdem bei einigen STEYR-Betrieben in Deutschland und Österreich vorbei. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen, eine erfolgreiche Saison 2016 und bedanke mich sehr herzlich für Ihr Vertrauen!

IHR STEFAN BOGNER
Business Director Deutschland

Inhalt.

SEITE 4-5
STEYR TERRUS CVT

SEITE 6-7
STEYR NATURAL POWER

SEITE 8-9
DIE NEUE STEYR PROFI SERIE

SEITE 10-11
LANDWIRTSCHAFT 2.0
STEYR S-TECH

SEITE 12-13
DIE NEUE MULTI SERIE
KOMMUNAL-SPECIAL

SEITE 14
TERMINE UND NEWS

SEITE 15
STEYR FANSHOP

SEITE 16
DAS HERZ SCHLÄGT FÜR STEYR

SEITE 17
40.000. CVT

SEITE 18-19
STEYR SERVICE

SEITE 20
EIN BUND FÜRS LEBEN

SEITE 21
EXPERIENCE CENTER

SEITE 22-23
PROFIS FÜRS FEINGEMÜSE

SEITE 24-25
KOMMUNAL REPORTAGEN

SEITE 26
ZWEI KRAFTPAKETE AUS ST. VALENTIN

SEITE 27
INTERVIEW MIT TOBIAS MORETTI

Impressum.

Medieninhaber und Herausgeber: SPV Printmedien Gesellschaft m.b.H., Florianigasse 7/14, 1080 Wien | Redaktion: Cecilia Rathje, Geraldine Ingram, CNH Industrial Österreich GmbH, Steyrer Straße 32, 4300 St. Valentin | Tel.: +43 7435-500, Fax: +43 7435/547 09, E-Mail: info@traktor-aktuell.com | Layout/Design & Projektentwicklung: SMUCK, ROYER & DIE EINS Werbeagentur GmbH, Wien/Klagenfurt, Tel.: +43 463/51 26 29-0, E-Mail: office@sr1.at | Produktion: Conquest Werbeagentur GmbH, Kürnblick 3, 4060 Leonding/Linz, Tel.: +43 732/67 40 41, E-Mail: office@conquest.at | Lektorat: www.onlinelektorat.at | Hersteller: Friedrich Druck & Medien GmbH, 4020 Linz

STARK, STÄRKER, TERRUS.

DAS NEUE FLAGGSCHIFF AUS DEM HAUSE STEYR.

Auf der Agritechnica zur „Maschine des Jahres 2016“ gewählt: der Terrus CVT, das neue Flaggschiff aus dem Hause STEYR. Zwei Modelle, ausgestattet mit effizienten ECOTECH Motoren und einer Leistung von 271 bzw. 300 PS, stehen zur Auswahl.

Dank enormer Power und einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von 16 Tonnen ist der kompakt dimensionierte Terrus CVT für sämtliche Transportaufgaben sowie den schweren Feldeinsatz geeignet. Darüber hinaus überzeugt der Traktor mit exzellentem Komfort: Eine gefederte Vorderachse sowie eine besonders leise Luxuskabine sorgen für ein entspanntes und ermüdungsfreies Arbeiten. Ebenfalls mit an Bord: die allerneuesten Technologien wie S-TECH, S-GUIDE, ISOBUS III und Easy-Tronic II.



**MASCHINE
DES JAHRES 2016**

EFFIZIENTE MOTOREN.

Dank ECOTECH gehören die Motoren der Terrus CVT Modelle zu den effizientesten ihrer Klasse. Das beweist auch ein unabhängiger Test der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft): Nur 249 g/kWh Kraftstoffverbrauch im DLG-Powermix sind ein herausragender Wert.



STARKE SCHEINWERFER.

Bis zu 20 LED-Scheinwerfer mit einer Lichtstärke von 2.000 Lumen pro LED machen die Nacht zum Tag und garantieren ein präzises und effizientes Arbeiten auch zu später Stunde.

KOMFORTABLE KABINE.

Die luxuriöse Kabine mit einem Geräuschpegel von nur 69 dB(A), einer fünfstufig verstellbaren Kabinenfederung, ergonomischen Sitz- und Lenkradeinstellungen, Multicontroller, Klimaautomatik, HiFi-Stereoanlage und Bluetooth-Freisprecheinrichtung bietet außergewöhnlichen Komfort.

KRAFTVOLLE HYDRAULIK.

Das Load-Sensing-Hydrauliksystem liefert eine Ölförderleistung von bis zu 2231/min für bis zu acht individuelle Verbraucher. Mit einer maximalen Hubkraft von 11.058 Kilogramm meistert der Terrus CVT jede Aufgabe mit Leichtigkeit.



STORY

DIESE TECHNOLOGIE HAT ZUKUNFT.

DAS REVOLUTIONÄRE STEYR NATURAL POWER KONZEPT.

Mit Natural Power präsentiert STEYR das Antriebskonzept der nächsten Generation: Aus erneuerbarer Energie gewonnenes Methangas ersetzt Diesel und reduziert sowohl Emissionen als auch Spritkosten erheblich.

Die Automobilbranche arbeitet seit vielen Jahren daran, Pkw noch effizienter und umweltfreundlicher zu machen. Und auch bei STEYR hat man es sich zur Aufgabe gemacht, Technologien zu entwickeln, die Umwelt und Brieftaschen der Kunden gleichermaßen entlasten. Das Ergebnis: STEYR Natural Power, ein innovatives Antriebskonzept, das Emissionen um bis zu 80 Prozent sowie Spritkosten um bis zu 40 Prozent reduziert.

Das Prinzip ist so einfach wie clever: Aus erneuerbarer Energie (vornehmlich Windkraft) wird Strom erzeugt. Dieser wird für eine Elektrolyse verwendet, die Wasser in Wasserstoff und Sauerstoff trennt. Anschließend wird der Wasserstoff mit Kohlenstoff verbunden, wodurch Methangas entsteht, das als Sprit für den Traktor dient.

300 Liter davon können auf einmal getankt werden und reichen für einen Arbeitseinsatz von bis zu acht Stunden – im Moment. Denn in St. Valentin wird intensiv daran gearbeitet, die Leistung von Natural Power weiter zu verbessern. Schon bald soll diese Technologie der Zukunft als vollwertige Alternative zu herkömmlichen Antriebsarten angeboten werden und Landwirten in ganz Europa dabei helfen, nicht nur Emissionen, sondern auch Sprit – und damit Kosten – zu sparen.



Mit Strom aus Windkraft wird Methangas für den Antrieb des Natural Power Traktors erzeugt.

INTERVIEW

DER LANDWIRT VON MORGEN AUS DER SICHT EINES JUNGBAUERN.

DER INNOVATIVE BETRIEB VON PHILIPP REITER-HAAS.

Herr Reiter-Haas: Wie werden Landwirte in Zukunft arbeiten?

Reiter-Haas: Steigende Weltbevölkerungszahlen stellen uns vor die Herausforderung, effizienter und ressourcenschonender hochwertige Produkte kostengünstig zu erzeugen. Der Landwirt von morgen muss noch viel mehr als Unternehmer agieren und nachhaltige Entscheidungen treffen.

Wie viel Support muss die Technik leisten?

REITER-HAAS: Veränderte Klimabedingungen bedeuten kürzere Anbau-Bearbeitungs- und Erntefenster. Wir müssen Ressourcen noch besser planen und koordinieren. Eine Technik, auf die man sich jederzeit verlassen kann, ist da unabdingbar. STEYR ist mit seinem Angebot diesbezüglich sehr gut aufgestellt.

Ist es nicht auch die Software, die den Unterschied macht?

Reiter-Haas: Die Software spielt eine wichtige Rolle. STEYR hat da mit S-TECH und dem RTK-Netz die Nase vorn. Lenksysteme unterstützen den Landwirt bei der Bewirtschaftung und der Verwaltung der Flächen und erhöhen die Genauigkeit, die Effizienz und den persönlichen Komfort. Ich bin überzeugt, dass es uns durch den zukünftigen Einsatz von Lenksystemen

mit RTK-Technik am Betrieb gelingen wird, Betriebsmittel noch gezielter einzusetzen und Bodenverdichtungen zu vermeiden.

Welche Bedeutung haben in Zukunft alternative Antriebskonzepte wie zum Beispiel STEYR Natural Power?

Reiter-Haas: So viel ich weiß, ist der STEYR Traktor mit Methangas schon weit gediehen. Grundsätzlich sind alternative Antriebe interessant, wenn sie sich für den Landwirt auch rechnen. Wir haben in den letzten Jahren alles daran gesetzt, Energieverbrauch und -kosten zu senken, und in erneuerbare Energie investiert. Auf das Ergebnis sind wir sehr stolz: Unser Betrieb ist seit 2012 energieautark. Unser Raps wird zu Biodiesel und Rapsöl verarbeitet, mit Holz aus unseren Wäldern produzieren wir thermische Energie, unsere Photovoltaikanlage erzeugt Strom. Wenn es STEYR gelingt, das Problem der Stromspeicherung zu lösen, wären auch E-Traktoren eine interessante Option für die Zukunft.

Was sagen Sie zum Thema „Digitale Revolution am Bauernhof“?

Reiter-Haas: Ich glaube, dass wir diesbezüglich noch am Anfang einer Entwicklung stehen, welche die Landwirtschaft in den kommenden Jahren revolutionieren wird. Ich habe den

Eindruck, dass vor allem junge Bäuerinnen und Bauern interessiert und offen für neue Konzepte sind. Traktoren, Erntemaschinen und Geräte in der Tierhaltung werden zunehmend aktiver miteinander kommunizieren. Das wird die Betriebs- und Personalkosten reduzieren und die Effizienz erhöhen.

Vielen Dank für das Gespräch!



Philipp Reiter-Haas bewirtschaftet im steirischen Weitendorf einen Schweinmast-Betrieb mit rund 60 Hektar Ackerfläche. Energie wird mittels Hackschnitzelheizung und Photovoltaik gewonnen, Reiter-Haas und seine Eltern setzen seit 25 Jahren auf Biodiesel aus Kreislaufwirtschaft.



Der neu designte Profi macht nicht nur im Feldeinsatz eine gute Figur.

STORY

WORAUF DU DICH VERLASSEN KANNST, WENN DU SCHÖN EFFIZIENT SEIN WILLST.

WIRTSCHAFTLICHER LANDWIRTSCHAFTEN MIT DER NEUEN STEYR PROFI-SERIE.

14 verschiedene Modelle im neuen Design.

Die STEYR Profi Serie wurde um Traktoren mit 145 PS erweitert. Insgesamt stehen somit nun 14 Profi Modelle, im komplett neuen Design, zur Auswahl. Der Profi Classic mit mechanischen Steuergeräten und Niedrigdach zeichnet sich durch exzellente Funktionalität aus. Die Profi Modelle verfügen ab sofort über noch mehr Komfort und sind mit einer Multicontroller-Armlehne sowie einem Hochdach ausgestattet. Der innovative Profi CVT mit stufenlosem CVT-Getriebe und ISOBUS III bietet Fahrvergnügen und ein absolutes Maximum an Komfort.

Effizienz in Serie.

Sämtliche Profi Modelle sind mit den allerneuesten ECOTECH Motoren ausgestattet. Die Baureihe deckt einen Nennleistungsbereich von 116 bis 145 PS ab, wobei im Hauptarbeitsbereich des Motors von 1.500 bis 1.900 Umdrehungen pro Minute durch STEYR Power Plus bis zu 34 PS Überleistung zur Verfügung stehen. Das umweltfreundliche Hi-eSCR-Abgasnachbehandlungssystem optimiert den Kraftstoffverbrauch und verbessert die Leistung sowie das Ansprechverhalten des

Motors. Gleichzeitig stellt es die Erfüllung der EU-Abgasnorm-Stufe IV sicher und garantiert damit nachhaltige Wirtschaftlichkeit.

Von mehr Komfort profitieren.

Eine Komfortkabine mit niedrigem Geräuschpegel, fünfstufig verstellbarer Kabinenfederung, getönten Scheiben, STEYR Easytronic, Klimaanlage sowie HiFi-Stereoanlage und Bluetooth-Freisprecheinrichtung sorgt dafür, dass im STEYR Profi auch besonders lange Arbeitstage bequem verbracht werden können.



LANDWIRTSCHAFT, WEITER GEDACHT.

EIN AUSBLICK VON UNIV.-PROF. DIPL.-ING. DR. ANDREAS GRONAUER.



Laufende Fortschritte im Bereich der Technik haben einen entscheidenden Einfluss auf die Landwirtschaft von morgen. Darüber hinaus verändert ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein das Ess- und das Konsumverhalten der Menschen und damit auch die Angebotspalette der Landwirtschaft. Der Übergang von der Industriegesellschaft zur Informationsge-

Herausforderung, technische Innovationen beurteilen und sinnvoll einsetzen zu können.

sellschaft führt zu rasanten Entwicklungen in den Bereichen Telekommunikation und Automatisierungstechnologie, die auch in die Agrartechnik Einzug halten. In diesem Wandel stehen die Landwirtinnen und Landwirte von heute vor der großen

Precision Farming gewinnt an Bedeutung.

Precision Farming und Feldrobotik ermöglichen eine verbesserte und ressourcenschonendere Bewirtschaftung von weiträumigen Flächenkulturen, einen transparenteren überbetrieblichen Maschineneinsatz für kleinräumige Strukturen sowie die Umwandlung großräumiger Flächenkulturen in einen kleinräumigen Mischanbau. Durch immer präzisere Positionsbestimmung (Stichwort: RTK-Netz) rückt die Möglichkeit näher, die Einzelpflanze als Zielobjekt der Bewirtschaftung ins Auge zu fassen und kleine Feldroboter mit geringer Bodenbelastung rund um die Uhr einzusetzen.

Mit der Weiterentwicklung der Sensorik für die Qualitätsüberwachung von Produkten, etwa über maschinengebundene Sensoren oder Handgeräte mit Spektralanalyse, eröffnen sich weitere Entwicklungsmöglichkeiten für Prozessregelsysteme und für die individuelle Kontrolle der Produktqualität.

Ressourcen müssen noch effizienter eingesetzt werden.

Ziele der nachhaltigen Nutzung des Naturraumes erfordern den Einklang von Agrarproduktion mit dem Ressourcen- und Naturschutz. Dafür gilt es die Bewirtschaftungsintensität an kleinräumige Strukturen anzupassen und den Betriebsmitteleinsatz effizient zu gestalten. Moderne Informations- und Telekommunikationstechnologien werden hierfür einen entscheidenden Beitrag leisten können.

Ein optimierter Ressourceneinsatz erfordert auch die Einbeziehung des kommunalen Sektors, um in Zukunft der Wiederverwertung von Materialien wie landwirtschaftliche Reststoffe, Lebensmittelabfälle und Reststoffe aus der lebensmittelverarbeitenden Industrie eine höhere Bedeutung beizumessen.

Die zeitlich beschränkte Dimension des „Erdölzeitalters“ erfordert zudem ein optimiertes Energiemanagement und

neben der Nahrungs- auch die Biomasseproduktion für energetische und weitere stoffliche Nutzungen. Dadurch wird sich eine zunehmende Konkurrenzsituation um F5 (Food, Feed, Fiber, Fire, Fuel) entwickeln.

Der Klimawandel lässt sich nicht aufhalten.

Im Zuge des Klimawandels werden Fruchtfolgesysteme und die korrespondierenden Verfahren des Pflanzenbaus die Amplituden von Wetterereignissen kompensieren müssen. Heutige Planungen müssen klimawandelbedingte Veränderungen der Standortbedingungen berücksichtigen. Entsprechende Anpassungsstrategien sind zu entwickeln und erfordern eine adaptierte bzw. neue Maschinen- und Gerätetechnik.

Es gilt die angeführten Entwicklungen kritisch zu begleiten und die darin liegenden Chancen zu ergreifen, aber auch die Grenzen zu erkennen, um einer nachhaltig positiven Entwicklung Raum zu geben.



Die komfortable und fahrentlastende Gerätesteuerung sowie die Möglichkeit, Saatgut und Pflanzenschutzmittel deutlich einzusparen, sind wesentliche Argumente für den Einsatz von STEYR S-TECH AccuControl auf dem landwirtschaftlichen Betrieb sowie im eigenen Lohnunternehmen von Uwe Holzwarth aus Angelbachtal-Michelfeld.

Nachdem der Landwirt und Lohnunternehmer bereits seit einigen Jahren beste Erfahrungen mit STEYR-Spurführungssystemen gemacht hat, entschied er sich zur Frühjahrsaussaat 2014 für den Einsatz von AccuControl und ist bereits nach der ersten Anbausaison grundlegend vom System überzeugt.

Die komfortable Gerätesteuerung ermöglicht die Einzelreihenschaltung auch bei nicht-ISOBUS-kompatiblen Anbaugeräten und verhindert so beispielsweise das Übersäen von bereits bearbeiteter Fläche. „Vor allem auf unserem Standort mit sehr hügeligem und unebenem Gelände ist dies ein großer Vorteil. Wir setzen unsere Drilltechnik auch im Lohn ein und sind häufig bei schlechten Sichtverhältnissen, etwa bis spät in die Nacht, unterwegs. Hier sorgt

das System für eine deutliche Entlastung des Fahrers, mehr Arbeitskomfort und natürlich eine Steigerung der Präzision. Alleine durch die Einsparung des Saatguts und die Erhöhung der Präzision amortisieren sich die Mehrkosten für das AccuControl-System.“ Ein wesentlicher Aspekt von AccuControl sei allerdings, so Uwe Holzwarth,



Lohnunternehmer Uwe Holzwarth mit Team.

die Entlastung des Fahrers durch das System. „Gerade die Nachteinsätze waren vor AccuControl immer sehr anstrengend. Heute steige ich abends vom Traktor ab, wie ich morgens aufgestiegen bin – sehr entspannt“, so Holzwarth. Aufgrund der guten Erfahrungen bei der Rübenaussaat setzt er das System mittlerweile auch bei Dünge- und Pflanzenschutzmaßnahmen ein.

Section Control auch ohne ISOBUS möglich.

Das STEYR S-TECH-System ermöglicht auch bei älteren Anbaugeräten ohne ISOBUS eine Teilbreiten- bzw. Einzelreihenabschaltung. Die Einzelreihen werden über das neue und integrierte S-TECH AccuControl geschaltet. Neben einer erheblichen Saatguteinsparung und einem gleichmäßigen Feldaufgang bietet das System nicht zuletzt bei Lohnarbeiten erhebliche Vorteile, da jedes Fahrgassensystem sehr einfach und schnell umgesetzt werden kann.

AccuControl steuert dabei die Aussaat von bis zu vier Sektionen oder bis zu 48 Reihen. Weiters ist eine Steuerung über Applikationskarten möglich. AccuControl ist zudem mit den neuen Korrektursignalen, wie zum Beispiel RangePoint RTX oder RTK mit xFill, kompatibel. Neben Saatgut können auch Düngemittel mengengesteuert angebracht werden. Das System ist mit allen Anbaugeräten kompatibel, sofern diese mit elektrisch ansteuerbaren Reihen- und Ventilen zur Teilreihenschaltung ausgestattet sind.



STORY

DER MACHT DIR DEN HOF.

DER NEUE STEYR MULTI.

Der brandneue Multi von STEYR ist der innovativste Traktor seiner Klasse und erfüllt sämtliche Ansprüche, die Landwirte an einen klassischen Universaltraktor stellen.

Entwickelt in Kooperation mit 700 Landwirten und hergestellt im niederösterreichischen St. Valentin, überzeugt der neue Multi durch seine Multifunktionalität und mit einem Höchstmaß an Komfort, der in dieser Fahrzeug-Kategorie wohl einzigartig ist.

So wartet der Multi zum Beispiel mit einer besonders luxuriösen und leisen Kabine auf, die das Arbeiten zu einem echten Vergnügen macht. Die neue Multicontroller-Armlehne und die neue Frontlader-Joystick-Aufwertung CCLS bieten große Bedienungs-freundlichkeit und sorgen damit auch für ein enormes Plus an Bequemlichkeit.

Weitere Highlights sind das neue automatische Getriebe, die drehmomentstarken, äußerst sparsamen und zuverlässigen Motoren mit einer Leistung von bis zu 120 PS sowie die herausragende Pumpleistung des Alleskönners.

Dank optimierter Übersetzungen und einem tiefen Schwerpunkt weiß der Multi vor allem im Livestock-Segment voll und ganz zu überzeugen. Der Traktor garantiert ein unterbrechungsfreies Arbeiten im Shuttle-Betrieb, konstante Geschwindigkeiten in der Feldbearbeitung und ist zudem ideal für den Einsatz eines Frontladers geeignet. Des Weiteren außergewöhnlich: der geringe Wenderadius von nur 4,05 m.

Einfach zu warten und enorm vielseitig, ist der neue Multi die erste Wahl für alle Landwirtinnen und Landwirte, die exzellente STEYR-Qualität in kompakter Größe genießen wollen.



EFFIZIENZ AUF VIER RÄDERN.

DIE RECHNEN SICH: STEYR-KOMMUNALTRAKTOREN.

Seit jeher bietet STEYR nicht nur ausgezeichnete Traktoren für den Einsatz am Feld, im Grünland oder etwa am Hof, sondern auch für sämtliche Arbeiten im kommunalen Bereich, im Forst und in der Industrie.



Hohe Zuverlässigkeit, herausragender Komfort und maximale Effizienz zeichnen sämtliche Maschinen der Traktorschmiede in St. Valentin aus – so natürlich auch die orangefarbenen Spezial-Fahrzeuge für Gemeinden und öffentliche Einrichtungen. Aus fünf

Baureihen stehen unterschiedliche Modelle für jeden erdenklichen Einsatzzweck zur Auswahl: die flexible Kompakt-Serie, der universelle Multi, die besonders wirtschaftliche Profi-Serie sowie der komfortable CVT und das enorm starke neue Flaggschiff, der Terrus CVT.

Weniger Sprit, weniger Kosten.

Die ECOTECH-Motoren aus dem Hause STEYR erhöhen nicht nur die Produktivität, sie senken auch den Spritverbrauch – und damit die Betriebskosten. Gleichzeitig erfüllen STEYR-Kommunaltraktoren ab 99 PS die Abgasstufe IV und entlasten damit die Umwelt. Die 4- und 6-Zylinder-CommonRail-Dieselmotoren mit Turbolader und Ladeluftkühler leisten zwischen 58 und 300 PS und verbinden höchste Qualität mit höchster Effizienz.

Komfort in Serie.

Dass STEYR Traktoren neben Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit auch

mit hohem Komfort und großer Bedienungs-freundlichkeit zu glänzen wissen, ist schon lange kein Geheimnis mehr. Die multifunktionalen Kabinen der einzelnen Modelle bieten exzellente Rundumsicht, ergonomische Sitze und Bedienelemente sowie eine außerordentlich gute Geräuschdämmung. Dadurch wird ein stressfreies und entspanntes Arbeiten über viele Stunden gewährleistet.



Abgerundet wird das Produktportfolio der Kommunal- und Forstraktoren durch die werksseitige Ausrüstung der Maschinen, etwa mit Kommunalrahmen, Euro-III-System-Adapter und kompletter Forstschutzausrüstung.

EVENTS

TERMINE, HIGHLIGHTS UND NEWS.

FÜR ALLE, DIE NICHTS VERPASSEN WOLLEN.

NEWS.

TERRUS CVT LOHNUNTERNEHMERTAG IN ST. VALENTIN.

Mehr als 30 deutsche Lohnunternehmer informierten sich am 10. März 2016 ausgiebig über das neue Flaggschiff von STEYR, den Terrus CVT. Neben einem Einblick in die Produktion gab es für die Teilnehmer auch die Möglichkeit, sich beim Ride & Drive und im Stationsbetrieb von den Vorteilen des Modells zu überzeugen.

/// STEYR PROTECT SILVER

EINFÜHRUNGS-AKTION: Kostenlose Garantie-Verlängerung beim Kauf eines neuen STEYR Multi, Profi, CVT oder Terrus CVT bis 30. September 2016. Nähere Infos bei allen STEYR-Händlern.

TERMINE.



14. - 17. SEPTEMBER 2016 GaLaBau
www.galabau-messe.com



17 - 25. SEPTEMBER 2016
BAYERISCHES ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST (ZLF)
www.zlf.de



7. - 8. DEZEMBER 2016 „DELUTA“ IN BREMEN
Jahrestagung der deutschen Lohnunternehmer
www.deluta.de



NEUE STEYR WEBSITE DEMNÄCHST ONLINE.

Noch moderner, noch übersichtlicher und noch informativer: Ab Herbst 2016 präsentiert sich die Website www.steyr-traktoren.com komplett neu.

IMMER UP TO DATE. MIT DEM STEYR NEWSLETTER.

Der kostenlose STEYR Newsletter versorgt Traktor-Fans mit aktuellen Informationen aus der Welt von STEYR. Neue Produkte und Entwicklungen sowie aktuelle Angebote werden unterhaltsam und informativ aufbereitet präsentiert. Einfache Registrierung unter www.steyr-traktoren.com

BILDER, VIDEOS UND MEHR: DAS STEYR MEDIA CENTRE.

Unter mediacentre.steyr-traktoren.com finden sich nicht nur Bilder und Videos von sämtlichen STEYR Traktoren und Events, sondern auch aktuelle Pressemitteilungen. Und das selbstverständlich kostenlos.

SHOP

FESCHE WÄSCHE!

DIE STEYR SPECIAL EDITION.

JETZT GEWINNEN!

Schicke deinen Spruch für ein cooles STEYR T-Shirt an win@traktor-aktuell.com und gewinne eines von fünf STEYR Shirts aus unserer aktuellen Kollektion. Viel Glück!

Alle weiteren STEYR Fan-Artikel findest du im STEYR Fan-Shop auf www.steyrshop.com



STEYR T-SHIRT HERREN
„Baggern, Graben und Abschleppen.“
€ 12,50



STEYR T-SHIRT HERREN
„Feldherrscher.“
€ 12,50



STEYR KAPPE
„Für die Rübe“
€ 8,50

STEYR T-SHIRT DAMEN

„Am liebsten ernte ich Komplimente.“
€ 12,50

Michel und Barbara Knötzinger mit Sohn Franz vor ihrem STEYR 6160 CVT.



REPORTAGE

DAS HERZ SCHLÄGT FÜR STEYR.

DAS JUNGE Ehepaar aus Unterglauheim setzt beim Anbau von Wurzelgemüse auf einen STEYR 6160 CVT.

Auf dem Ackerbaubetrieb von Michel und Barbara Knötzinger in Unterglauheim bei Dillingen ist der STEYR 6160 CVT ein wichtiger Arbeiter auf dem Feld. Hier leisten zwar auch Traktoren anderer Marken ihren Dienst, doch wenn es um den 6160 CVT geht, geraten die beiden ins Schwärmen: „Mittlerweile sind wir richtige STEYR-Fans geworden“, erklärt Betriebsleiterin Barbara Knötzinger. Das liegt vor allem daran, dass der Traktor dann zum Einsatz kommt, wenn Genauigkeit und präzises Fahren gefragt sind. Das junge Ehepaar hat erst letztes Jahr den Betrieb von Barbaras Vater übernommen. Derzeit werden rund 230 ha Ackerfläche bewirtschaftet – alles unter biologischen Bedingungen nach den Vorgaben des Demeter-Anbauverbandes. Ein großer Teil der Fläche wird mit Getreide bestellt, rund 60 ha sind zusätzlich mit Klee gras eingesät.

Leistung und Feingefühl.

Spezialisiert hat sich der Betrieb auf den Anbau verschiedener Wurzelgemüse wie Zwiebeln, Rote Beete, Karotten und Pastinaken. Aus diesem Grund setzen die Knötzingers auf das sogenannte Damm-Verfahren. Weniger Handarbeitsstunden und Unkrautdruck sind für das Betriebsleiterpaar die Vorteile dieses Systems. Genau hier kann der STEYR 6160 CVT seine Stärken ausspielen. Denn bei der Herstellung und Pflege der Dämme ist seine enorme Zugleistung, in Kombination mit präziser Fahrt und Gerätebedienung, gefragt. Deshalb verfügt der Schlepper auch über das STEYR S-TECH-System. Damit fährt der Traktor äußerst genau in den Reihen und der Fahrer kann sich auf die Anbau- bzw. Erntegeräte konzentrieren. „Gerade bei komplexen Aufgaben rund um die Pflege der Kulturen wissen wir

unseren STEYR zu schätzen. Der stufenlose Fahrtrieb ist hier besonders hilfreich“, berichtet Michel Knötzinger.

Angenehmer Arbeitsplatz.

„Dank der geräumigen und leisen Kabine sowie dem guten Komfort kann man ganz entspannt arbeiten. Und das ist nicht nur auf einem Bio-Hof wichtig“, mein Knötzinger. Überzeugt hat den jungen Landwirt aber auch die große Bedienungsfreundlichkeit des Traktors: „Das große Terminal in der Kabine lässt sich einfach und intuitiv bedienen. Jeder Fahrer kann das Menü ohne großen Aufwand ganz nach seinen Wünschen zusammenstellen – so macht das Arbeiten Spaß!“, zeigt sich Knötzinger begeistert. Schon im ersten Jahr war der STEYR CVT fast 1.000 Stunden im Einsatz und ist so zur Hauptmaschine auf dem Betrieb geworden.



JUBILÄUMS-CVT GEHT NACH KÄRNTEN!

VOR KURZEM WURDE THOMAS HECHER AUS BAD BLEIBERG IN KÄRNTEN STOLZER BESITZER DES 40.000 CVT, EINES PROFI CVT. DER JUBILÄUMSTRAKTOR WURDE FEIERLICH VOM STEYR-MANAGEMENT IN ST. VALENTIN ÜBERGEBEN.

Eine Idee, die überzeugt.

Obwohl STEYR sein revolutionäres stufenloses Antriebskonzept stetig weiterentwickelt hat, ist man der ursprünglichen Idee treu geblieben: Einsteigen und losfahren! Der Traktor beschleunigt nur durch „Gasgeben“ stufenlos bis zur Höchstgeschwindigkeit. Die Elektronik sorgt dabei für ruckfreien Fahrkomfort wie bei einem Pkw mit Automatik.

Das Jahr 1997: Der Beginn einer Erfolgsgeschichte.

Die Erfolgsstory des CVT begann 1997 auf der Agritechnica in Hannover, wo das Stufenlos-Konzept erstmals vorgestellt wurde. Internationale Landtechnik-Experten waren begeistert. STEYR hat aber nicht nur einen stufenlosen Antrieb entwickelt, sondern als erster Hersteller den Motor und das Getriebe

intelligent miteinander verbunden. Das ermöglicht einen bis dato unerreichten Fahr- und Bedienkomfort.

Viel Mechanik, wenig Hydraulik.

Ein hoher Wirkungsgrad und die einfache Bedienung waren von Beginn an zentrale Entwicklungsziele. Das hat STEYR mit viel Mechanik und wenig Hydraulik erreicht. Die vier mechanischen Schaltstufen wurden bis heute beibehalten. In der ersten Entwicklungsstufe wurden die automatischen Schaltvorgänge durch hydraulische Klauenkupplungen geschaltet.

Später wurden diese durch Lamellenkupplungen ersetzt. Heute wechselt das STEYR CVT-Getriebe die Gänge mit einem hochmodernen Doppelkupplungsgetriebe, wie es auch in der Automobilbranche zu finden ist.

Stufenloser Fahrkomfort.

Die einfache Bedienung des Traktors hat STEYR trotz vieler neuer Features bis heute nicht aus den Augen verloren. Stufenlos beschleunigen ohne manuellen Gangwechsel aus dem aktiven Stillstand – das Fahrzeug steht ohne Bremse auch an Steigungen absolut still – bis zur Höchstgeschwindigkeit mit dem Fahrpedal oder wahlweise auch mit dem Fahrhebel in der Armlehne: All das bietet höchsten Fahrkomfort.

Modelle von 110 bis 300 PS.

Die klassische CVT Baureihe umfasst heute sieben Sechszylinder-Modelle im Leistungsspektrum von 150 bis 300 PS. Aber auch im Vier-Zylinder-Segment können STEYR-Kunden mit den drei Profi CVT Modellen von 110 bis 145 PS die Vorteile des stufenlosen Fahrkomforts nutzen.



STORY

STEYR SERVICE: WORAUF DU DICH VERLASSEN KANNST.

BESTE BETREUUNG RUND UM DIE UHR.

Schnelle und zuverlässige Hilfe in jeder Situation.

STEYR Traktoren sind für Tausende Stunden harter Arbeit ausgelegt und besonders einfach in der Wartung und Instandhaltung. Für einen sicheren Betrieb ohne Ausfallzeiten ist exzellentes Service dennoch unerlässlich. Dieses ist bei STEYR eine Selbstverständlichkeit. An 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr unter der kostenlosen Hotline 0800 7839 7000 erreichbar, bietet STEYR Service alles, was man sich von einem



Der STEYR Service-Wagen hilft bei Problemen direkt vor Ort.

zuverlässigen Partner erwartet bzw. wünscht: Original-Ersatzteile werden rasch und unkompliziert geliefert, STEYR-Partnerbetriebe mit eigenem Service-Wagen kümmern sich direkt vor Ort um Reparaturen. Auch hinsichtlich der Finanzierung von Maschinen oder Leistungen hat STEYR Service stets die passende Lösung parat.

Original-Ersatzteile in Windeseile.

Nichts ist besser als das Original. Deshalb sorgt STEYR Service in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Händler dafür, dass Original-Ersatzteile innerhalb von 24 Stunden geliefert werden. So können Ausfallzeiten und damit finanzielle Einbußen auf ein absolutes Minimum reduziert werden.

Service direkt vor Ort.

Wie bereits erwähnt, kümmert sich STEYR Service nicht nur um die rasche Beschaffung von Ersatzteilen, son-

dern stellt auch einen eigenen STEYR Service-Wagen zur Verfügung, mit dem Probleme direkt am Feld oder am Hof behoben werden können.

Finanzierung leicht gemacht.

In Zusammenarbeit mit CNH Industrial Capital, dem Spezialisten für die Finanzierung von Land- und Baumaschinen, bietet STEYR Service auf die wirtschaftlichen Bedingungen des jeweiligen Betriebes abgestimmte Lösungen wie zum Beispiel Ratenkauf oder Leasing.

Rundum geschützt mit STEYR PROTECT.

Mit STEYR PROTECT bietet STEYR ab sofort spezielle Service- und Wartungsleistungen im Paket an. Drei dieser Pakete stehen zur Wahl: STEYR PROTECT Gold, Silver und Bronze. Die einzelnen Produkte gewährleisten ein sorgenfreies Arbeiten für bis zu fünf Jahre und erhöhen die Betriebszeiten, die Produktivität sowie den Wiederverkaufswert der Traktoren.



STORY

EIN BUND FÜRS LEBEN.

IM MAI 2015 WAR ES SO WEIT: DIE 23-JÄHRIGE LANDWIRTSCHAFTSMEISTERIN CHRISTINA LACKERMEIER HEIRATETE. MIT DABEI: EIN STEYR PROFI CVT.

Der 15. Mai 2015 war ein ganz besonderer Tag für Christina Lackermeier. Und das aus mehr als nur einem Grund. An jenem Tag heiratete die leidenschaftliche Landwirtin den Polizeibeamten Roland, der demnächst mit seiner Ausbildung zum Landwirt an der Abendschule beginnen wird. Gemeinsam werden die beiden schon bald den elterlichen Schweineveredlungsbetrieb übernehmen. Bereits jetzt

sind dort drei Traktoren aus dem Hause STEYR im Einsatz: Der erste davon, ein STEYR 6145 CVT für schwere Arbeiten, wurde im Jahre 2005 im Rahmen einer Betriebsumstrukturierung angeschafft. 2011 folgte ein 6180 CVT und im Jahr 2015 schließlich ein STEYR 4110 Profi CVT mit Spezial-Bereifung für die Verwendung als Pflege-Schlepper.

Eine große Überraschung am Hochzeitstag.

Wann der letztgenannte Traktor, der 4110 Profi CVT, ausgeliefert wurde? Am Tag der Hochzeit – und zwar direkt nach der Trauung. Eingefädelt hatten dies die Eltern der Braut in Zusammenarbeit mit der Firma Landmaschinen Steimle aus Holzhausen. Sie überraschten das Brautpaar beim Verlassen des Standesamtes mit dem nagelneuen Traktor, der als Brautbulldog geschmückt war. Juniorchef Florian



von Landmaschinen Steimle und seine Freundin Julia beglückwünschten die frisch gebackenen Eheleute zur Hochzeit und natürlich auch zu ihrem neuen Profi CVT. Christina Lackermeier und ihr Mann Roland waren begeistert. Nicht zuletzt deshalb wird ihnen dieser 15. Mai 2015 wohl ewig in Erinnerung bleiben.



INTERVIEW

STEYR HAUTNAH ERLEBEN.

Das STEYR Experience Center in St. Valentin gewährt einen hochinteressanten Einblick in die Welt von STEYR und ermöglicht es, den Produktionsprozess aus nächster Nähe mitzuerleben. Wir haben mit dem Leiter Wolfgang Müller gesprochen.

Herr Müller, was können Sie uns zum STEYR Experience Center erzählen?

Das Experience Center in St. Valentin wurde Ende 2012 eröffnet. Seit damals haben mehr als 40.000 Gäste aus vielen Nationen an unseren Werksführungen, Präsentationen und Veranstaltungen teilgenommen. Aus Umfragen wissen wir, dass unsere Kunden sehr daran interessiert sind, zu erfahren, wie und wo ihre Maschinen gebaut werden. Und genau das können sie in unserem Experience Center erleben.

Wie können sich STEYR Fans für eine Tour anmelden? Gibt es Fixtermine?

Der erste Mittwoch im Monat ist für Privatpersonen reserviert, und der Eintritt ist frei. Die Anmeldung ist per E-Mail an plantours_stvalentin@cnh.com oder per Telefon unter 07435/500-0 möglich. Größere Gruppen bis 50 Personen sollten sich einige Monate vor dem gewünschten Termin anmelden. Für diese Gruppen-Führungen verrechnen wir pauschal 350 Euro, und wir bieten unseren Gästen Kaffee, Mehlspeisen sowie alkoholfreie Getränke an.

Auf welche Highlights dürfen sich die Besucher freuen?

Unsere Gäste erleben die hochmoderne Produktion unserer Traktoren – von den einzelnen Komponenten bis hin zur fertigen Maschine. Außerdem erfahren sie alles über die neuesten Technologien und Entwicklungen. Und am Ende der Tour gibt's natürlich die Möglichkeit, unserem STEYR Fanshop einen Besuch abzustatten.

Anmeldung unter 07435/500-0 oder per E-Mail an plantours_stvalentin@cnh.com

Was können Sie uns zum Thema Skywalk und über das neue Erlebniskino sagen?

Hoch über der Kabinen-Montagehalle verschafft unser Skywalk den Besuchern faszinierende Einblicke in die laufende Montage unserer Traktoren. Unsere Besucher fühlen sich wie mitten im Geschehen. Direkt in unserer Produktionshalle steht das neue Multimedia-Kino, in dem auf luftgefederten Traktorsitzen jeder Film zum Erlebnis wird. Echt toll!

Gibt es auch die Möglichkeit, einen STEYR Probe zu fahren?

Seit 2014 haben wir eine Trainings- und Teststrecke auf unserem Werksgelände. Es können die unterschiedlichsten Modelle unter praxismässigen Bedingungen ausprobiert werden. Außerdem können Technologien wie S-TECH auf Herz und Nieren getestet werden. Für Gruppen bis 25 Personen bieten wir auf Anfrage ein Ride & Drive-Paket an.

Vielen Dank für das Gespräch!



Wolfgang Müller ist stolzer Leiter des neuen STEYR Experience Center in St. Valentin.

Achim Bauer und Katja Besselmann vom Bio-Unternehmen „Bauers Garten“ vor ihrer Traktor-Flotte.



Frühzeitig erkannten Katja Besselmann und Achim Bauer ihre Chancen im ökologischen Gemüseanbau. 1992 starteten sie mit der klaren Vision, Freilandgemüse für den Naturkostgroßhandel zu produzieren. Seitdem befindet sich der Betrieb konsequent auf Wachstumskurs. Mittlerweile bewirtschaftet das Betriebsleiter-Ehepaar mehr als 100 Hektar Nutzfläche.

Klare Ausrichtung.

Momentan werden mehr als 30 Gemüsekulturen angebaut. Diese reichen von Radicchio über Staudensellerie bis hin zu Schwarzkohl. Den Betriebsstandort haben Bauer und Besselmann mit Bedacht gewählt: Winden, in der Südpfalz gelegen, gehört zu den sonnenreichsten Ortschaften Deutschlands. Zudem zeichnen sich die vorwiegend guten Lehm-Löß-Böden durch großen Nährstoffreichtum aus.

Frühzeitig Potentiale erkannt.

„Ein Erfolgsfaktor war sicherlich der sehr frühe Einstieg. Quasi als Pioniere haben wir uns für die Produktion von Frischgemüse nach Bioland-Richtlinien entschieden“, erläutert Achim Bauer rückblickend. „Insgesamt erfreuen sich Lebensmittel aus ökologischer Herkunft einer großen Nachfragesteigerung. Wir sind dabei allerdings immer unserer Vermarktungsschiene treu geblieben. Seit Betriebsgründung

liefern wir ausschließlich Frischgemüse für den Naturkostgroßhandel“, berichtet Katja Besselmann, ausgebildete Diplom-Agraringenieurin.

Aufs richtige Timing kommt es an.

Trotz günstigem Klima gilt es für Achim Bauer und sein Team – in Spitzenzeiten bis zu 55 Erntehelfer – agronomisch günstige Zeitfenster zu nutzen, beispielsweise bei der Unkrautbekämpfung: „Wir müssen hier exakt das richtige Wachstumsstadium der jungen auflaufenden Unkräuter erwischen“, urteilt der erfahrene Biobauer. Alle Anbauverfahren sind deshalb hoch professionell organisiert. Mittlerweile zählen mehr als 20 Traktoren zur Flotte von Bauers Garten.

STEYR Profis passen ins Konzept.

Schlüsselmaschinen sind seit Mitte vergangenen Jahres drei Profi CVT, die vor allem für die Aussaat der Pflanzen und die Unkrautbekämpfung eingesetzt werden. „Mit dem Profi CVT ist STEYR ein großer Wurf gelungen“, so Bauer. Als einzigartig bezeichnet er das Ansprech- und Fahrverhalten: „Das Getriebe mit Doppelkupplungstechnologie schaltet extrem sanft, ohne jegliche Zugkraftunterbrechung. Das ist bei uns beim Anfahren sehr wichtig. Es sorgt für mehr Komfort, nicht nur für den Fahrer, sondern auch für das Bedienpersonal, etwa auf der Pflanzmaschine. Der moderne FPT-Motor



bewährt sich durch hohe Elastizität, selbst bei sehr geringen Drehzahlen. Moderne, umweltfreundliche Motoren mit bis zu 90 % weniger Emission passen natürlich auch sehr gut in unser Konzept des ökologischen Anbaus“.

Wichtiges Kaufargument: Service.

Auch der Service war bei der Wahl der Profis ein ausschlaggebender Grund. Marcel Binger von der Firma Binger Landtechnik kümmert sich um alle Service- und Wartungsarbeiten der Flotte von Bauers Garten. „Ein zuverlässiger Servicepartner ist für uns sehr wichtig. Wir sind arbeitskräftemäßig sehr knapp besetzt. Alle Wartungs- und Servicearbeiten delegieren wir hier an den Händler. Dies sorgt für mehr Einsatzsicherheit“, urteilt Achim Bauer.

STORY

PROFIS FÜRS FEINGEMÜSE.

ACHIM BAUERS BETRIEB „BAUERS GARTEN“ AUS DEM SÜDPFÄLZISCHEN WINDEN GEHÖRT ZU DEN PROFESSIONELLSTEN UND GRÖSSTEN FÜR BIOGEMÜSE IN GANZ DEUTSCHLAND. DREI STEYR PROFİ CVT SIND DORT TAG FÜR TAG IM EINSATZ. EINE REPORTAGE VON PETER BERNDGEN.

Hohe Qualität im hohen Norden:
der 4130 Profi CVT von STEYR.



REPORTAGE

GUT KOMBINIERT.

4130 PROFI CVT UND 6160 CVT FÜR DEN BAUHOF DER GEMEINDE NEU WULMSTORF.
EINE REPORTAGE VON PETER BERNDGEN.

Technische Ausfallsicherheit, Betriebssicherheit und flexibler Maschineneinsatz spielen auch auf den Baubetriebshöfen Deutschlands eine immer wichtigere Rolle. Genau deshalb entschied man sich kürzlich beim Baubetriebshof der Gemeinde Neu Wulmstorf, unmittelbar an der Stadtgrenze von Hamburg gelegen, für zwei voll ausgestattete STEYR Kommunal-Traktoren – einen 4130 Profi CVT sowie einen 6160 CVT. Aus Sicht des Kommunaleinsatzes ist Neu Wulmstorf eine Gemeinde der Extreme. Auf der einen Seite: Einsatzbedingungen vergleichbar mit jenen einer Großstadt, grenzen doch weite Teile des Ortes direkt an die Metropole Hamburg. Auf der anderen Seite: Die weitläufige und beinahe kleindörfliche Struktur. Dazu kommt, dass sich eines der größten europäischen Logistik-Center auf dem Gemeindegebiet befindet. Vor allem bei der Landschaftspflege im Norden Deutschlands sind weiche Deiche, eine Vielzahl von Moorböden und ein umfangreicher kommunaler Baumbestand Herausforderungen für Mensch und Technik.

Traktor ist der bessere Allrounder.

Harald Heins hat vor rund einem Jahr die Leitung des Baubetriebshofes übernommen. „Bei der Ersatzbeschaffung eines Unimog war für uns klar, dass wir die zum Teil personintensiven Bearbeitungsvorgänge rationalisieren, aber einen Großteil der vorhandenen Anbaugeräte weiter nutzen müssen“, berichtet Heins rückblickend. Nach Prüfung verschiedener Konzepte fiel die Wahl schließlich auf zwei STEYR, die von der Firma Mager & Wedemeyer geliefert wurden.

Flexibler Ganzjahreseinsatz.

In Neu Wulmstorf baut man auf die beiden Traktoren mit unterschiedlicher Leistung, die jeweils in verschiedenen Arbeitsbereichen eingesetzt werden. Bei der Anschaffung wurde Wert auf ein identes Fahr- und Bedienungskonzept gelegt, auch die kommunal besonders relevanten Bereiche

wie die Heck- und Frontanbauräume sind bei beiden Modellen identisch. Dies bringt in der Praxis zahlreiche Vorteile. Im Heckanbau sind beispielsweise 12- und 24-Volt-Anschlüsse und eine Kabeltrennung angebracht. Schnellkuppler für Hydraulikan Anschlüsse oder das Hydrac Auto-Lock-System sind bei beiden Maschinen gleich. Das bedeutet geringere Rüstzeiten und höheren Bedienkomfort.

Fahrer schätzen Komfort und Sicherheit.

Die Fahrer zeigen sich im praktischen Einsatz sehr zufrieden: Gute Rundumsicht, eine geräumige und komfortable Kabine mit exzellenter Klimatisierung sowie – gerade im Winter sehr wichtig – eine starke Heizleistung sprechen für STEYR. Zudem sind es eine Reihe von kleinen Ausstattungsdetails, die einen echten Komfortgewinn darstellen. Dazu zählen beispielsweise der drehbare Sitz, der hochwertige Beifahrersitz oder das Hochsichtfenster für den oberen Frontarbeitsbereich. Insgesamt sind die beiden STEYR Traktoren knapp 1.000 Stunden jährlich im Einsatz. Neben den üblichen kommunalen Arbeiten wie etwa dem Winterdienst mit Schneepflug und Salzstreuer, kommen die Traktoren auch bei Landschaftspflegearbeiten zum Zug. Hierfür wird ein Dücker Frontauslegermäher UNA 500 eingesetzt. Die Fahrer loben die hohe Wendigkeit der Modelle, gepaart mit einem Maximum an Standsicherheit – gerade auf Deichanlagen oder Regenrückhaltebecken von großer Bedeutung.



REPORTAGE

MAGER & WEDEMEYER EMPFIEHLT STEYR KOMMUNALTRAKTOREN.

DIE MARKE SOLL ZUR FIXEN GRÖSSE AUF NORDDEUTSCHEN BAUHÖFEN WERDEN.

Holger Wolter ist seit drei Jahren Leiter der Filiale von Mager & Wedemeyer in Hammah bei Hamburg. Das Unternehmen betreibt ein kommunales Kompetenzzentrum für die Marken Case IH und STEYR. „Mit den STEYR-Traktoren bieten wir sehr universell einsetzbare Kommunalmaschinen. Das Feedback unserer Kunden ist durchwegs positiv. Dieses ist der soliden und durchdachten Bauweise sowie den vielfältigen Ausstattungsmöglichkeiten geschuldet. Wir haben uns schon mehrfach gegen den Unimog und andere jahrelang am Markt befindlichen Kommunalschlepper durchgesetzt. Unser Ziel ist es, dass die STEYR Traktoren auch im Norden zu einer festen Größe auf den Bauhöfen werden“, so Wolter.

Unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ein besonders Plus der STEYR Traktoren ist aus Sicht von Wolter die einfache Bedienung und der geringe Verbrauch: „Trotz umfangreicher Sonderausstattung ist die Bedienung der STEYR Modelle typisch einfach und intuitiv. Alle Instrumente sind gut überschaubar angeordnet. Das schätzen unsere Kunden sehr, aber ebenso die Wendigkeit, das Einsatz- und Betriebsgewicht sowie nicht zuletzt den geringen Kraftstoffverbrauch. Das Preis-Leistungs-Verhältnis der STEYR Traktoren ist einfach unschlagbar!“



Auf die beiden STEYR Traktoren kann sich Johann Häusler, hier mit seinen Kindern Anna und Johann, immer verlassen.



STORY

ZWEI KRAFTPAKETE AUS ST. VALENTIN.

JOHANN HÄUSLER AUS DEISENHOFEN IM LANDKREIS DILLINGEN SETZT GLEICH ZWEIMAL AUF LEISTUNGSSTARKE STEYR TRAKTOREN IN SEINEM BETRIEB.

Müheles zieht der STEYR 6130 CVT von Johann Häusler seine Bahnen auf dem Feld. Dahinter ein 5-Scharr-Pflug, mit dem der Acker für die Maisausaat vorbereitet wird. „Der 6130 ist das Zugpferd auf dem Betrieb“, erklärt der junge Landwirt. „Er kommt dann zum Einsatz, wenn Leistung und Hubraum gefragt sind.“ Sei es auf dem Feld, bei der Bodenbearbeitung oder beim Transport von Gülle und Maissilage – auf diesen 6-Zylinder-Traktor kann Johann Häusler in jeder Situation zählen. Der Familienbetrieb bewirtschaftet insgesamt eine Betriebsfläche von 60 ha, auf der hauptsächlich Mais, Zwischenfrüchte und Getreide angebaut werden. Im modernen Milchviehstall stehen 150 Kühe und die weibliche Nachzucht. So gibt es auf dem Hof immer viel zu tun, nicht umsonst läuft der Schlepper gute 700 Stunden im Jahr. „In den letzten fünf Jahren hat mich die Maschine nie

im Stich gelassen. Die Zuverlässigkeit ist auch jetzt bei über 3.500 Stunden überragend,“ erklärt Häusler.

Ans Herz gewachsen.

„Meine Lieblingsmaschine ist mittlerweile der ein Jahr alte STEYR 4130 CVT, der ist schön zu fahren. Motor, Getriebe und Federung sind perfekt aufeinander abgestimmt“, so Häusler. Der wendige 4-Zylinder ist ein echter Alleskönner: „Ausgestattet mit einem Frontlader kann er sämtliche Arbeiten auf dem Hof erledigen. Aber auch auf dem Feld macht er eine gute Figur. Hier setzen wir den Traktor vor allem zum Säen, Spritzen und Düngen ein.“ Hilfreich dabei ist das STEYR S-TECH System, mit dem der Traktor bis auf zwei Zentimeter genau seine Spur beibehält. Dieses erleichtert die Arbeit enorm, etwa bei der Aussaat in der Nacht.

Einfache Bedienung.

Wenn es auf dem Feld viel zu tun gibt, kann Häusler auf seinen Bruder und seinen Vater als Fahrer zählen. Aus diesem Grund will er Maschinen, die leicht zu bedienen sind. „Sogar mein Vater mit mehr als 70 Jahren kommt mit der Bedienung gut klar“, erzählt Häusler. Die Traktoren lassen hinsichtlich der Ausstattung keine Wünsche offen. Ob Fronthubwerk samt Zapfwelle, gefederte Vorderachse oder Klimaautomatik – der Komfort kommt nicht zu kurz. „Mir war es wichtig, dass beide Maschinen im Großen und Ganzen gleich sind, auch bei der Leistung. Somit könnte jeder Traktor die Arbeit des anderen erledigen. Daneben braucht’s im Notfall eine Werkstatt, auf die man sich voll verlassen kann.“ Mit Hans Ayrle Landtechnik aus dem nahegelegenen Steinheim ist auch dieser Punkt erfüllt.

INTERVIEW

TOBIAS MORETTI: SCHAUSPIELER UND BAUER.

DER TIROLER PUBLIKUMSLIEBLING ÜBER SEINE GROSSE LEIDENSCHAFT FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT.

Tobias Moretti ist ein echter Publikumsliebhaber. Seit der Piefke-Saga, wo er den Tiroler Bauernburschen und Skilehrer Joe verkörperte, spielt er die unterschiedlichsten Charaktere in der ihm eigenen, unnachahmlichen Art und Weise. Das hat ihm viele Fans im In- und Ausland beschert. So ist es nicht weiter verwunderlich, dass er im April dieses Jahres erneut zum beliebtesten Kino- und TV-Schauspieler gewählt wurde und seine insgesamt siebte Romy in Empfang nehmen durfte. Eine Rolle spielt Moretti jedoch nicht, die lebt er: Auf seinem 400 Jahre



Tobias Moretti bei der Werksbesichtigung.

alten Bauernhof nahe Innsbruck ist er als Bergbauer und Rinderzüchter aktiv. Die dafür notwendige Ausbildung hat er in der landwirtschaftlichen Fachschule Katsdorf erworben. Wie jeder andere „Jungbauer“, war sich der Schauspieler nicht zu schade, das Handwerk von der Pike auf zu lernen.

Dass Moretti für seine Arbeit nicht nur Fachwissen, sondern auch die passenden Arbeitsgeräte benötigt, liegt auf der Hand. Mit seinen beiden STEYR Traktoren ist der Tiroler rundum zufrieden.

Welchen STEYR Traktor sehen wir am Hof von Tobias Moretti?

Tobias Moretti: Einen STEYR Multi 4105 und einen 15er STEYR von 1958.

Seit wann sind die Traktoren im Einsatz und wie viele Arbeitsstunden haben sie schon am Buckel?

Tobias Moretti: Den Multi habe ich seit 2015, der hat jetzt 300 Arbeitsstunden. Den 15er habe ich heuer erstanden. Das war der Traktor, auf dem ich als Kind beim Nachbarn oben gesessen bin und im Geist mitgearbeitet habe.

Für welche Arbeiten wird der Multi hauptsächlich eingesetzt?

Tobias Moretti: Wir sind ein bergbäuerlicher Mischbetrieb bis Zone 4, das heißt meine Grünlandbewirtschaftung kann ich ausschließlich mit Mähtrac und Schlepper durchführen, aber für den Gemüseanbau und Holzarbeiten wird der Multi in Anspruch genommen.

Wie hat er sich bisher bewährt?

Tobias Moretti: Sehr gut. Der Multi ist, wie schon sein Name sagt, ein Multitalent. Vor allem die Mischung aus moderner Technik und traditioneller Handhabung macht ihn unkompliziert, verständlich, robust, langlebig und einfach sympathisch.

Arbeitet Tobias Moretti selbst mit dem Traktor?

Tobias Moretti: Selbstverständlich. Wir sind es ja in unseren Regionen nicht gewöhnt, wie die Großbetriebe im Flachland mit Fremdbewirtschaftung zu leben, und die Maschinen sind mir sowieso heilig. Das betrifft aber nicht nur den Multi, sondern auch die Extremgeräte Mähtrac und Transporter.

Welche persönlichen Eindrücke gibt es bisher?

Tobias Moretti: Aus meiner Sicht und auch aus meiner patriotischen Sicht bin ich sehr stolz, dass es gelungen ist, STEYR wieder dorthin zu bringen,

womit dieser Name in unserer Jugend verbunden war: Unzerstörbarkeit mit neuester Technik, und das ganze quasi wieder ausschließlich in Österreich produziert. Und dies ist, wie wir wissen, kein leichtes Unterfangen.

Warum haben Sie sich überhaupt für STEYR entschieden?

Tobias Moretti: Über meinen Bruder Gregor, dessen Kulturprojekte STEYR unterstützt, kam die Verbindung zustande. Nach genauerer Beschäftigung mit dem Betrieb und mit diesem Modell ist die Entscheidung gefallen, weil ich damals gerade im Begriff war, meinen Betrieb um den Gemüsebau zu erweitern.

Kann die kleinstrukturierte Landwirtschaft in Tirol bzw. Österreich überleben?

Tobias Moretti: Ja. Da wir uns spezialisiert haben. Wir sind ein reiner Biobetrieb.

Vielen Dank für das Gespräch!

DER STÄRKSTE.

DER NEUE TERRUS CVT.



2 Modelle mit 271 und 300 PS Nennleistung und stufenlosem CVT-Doppelkupplungsgetriebe.

- Bis zu 313 PS maximale Motorleistung
- Bestes Leistungsgewicht – bis zu 5.500 kg Zuladung
- Bis zu 11.058 kg Hubkraft hinten, 5.821 kg vorne
- Ab Werk: S-GUIDE Präzisions-Spurführung, Vorgewendemanagement Easy-Tronic II und ISOBUS Klasse III
- Bis zu 223 l/min max. Hydraulikleistung
- Die HI-eSCR Abgas-Technologie gewährleistet optimale Leistungen bei minimalen Verbrauchs- und Abgaswerten, ohne Partikelfilter und ohne Abgasrückführung
- Geprüfte Effizienz – Bestwert im DLG-Powermix mit nur 249 g/kWh Kraftstoffverbrauch
- Heckzapfwelle mit 4 Drehzahlen und Frontzapfwelle mit 2 Drehzahlen

Durch sein ideales Leistungsgewicht ist der Terrus CVT sowohl für Transportaufgaben als auch für den Feldeinsatz prädestiniert.



STEYR
TRAKTOREN

Worauf du dich verlassen kannst.



MASCHINE
DES JAHRES 2016